

# GEMEINDE AKTUELL



MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE PAUNZHAUSEN

Jahrgang 25

Ausgabe 106

September 2015

## 10 Jahre Dorfladen Paunzhausen

(UH) Man kann durchaus von einer Erfolgsgeschichte sprechen, wenn man auf die Ergebnisse des Dorfladens und des Getränkemarktes in Paunzhausen blickt.

Aus der Not heraus wurde vor 10 Jahren der Dorfladen in Paunzhausen ins Leben gerufen. Damals drohte die Nahversorgung aus dem Ort ganz zu verschwinden. Der letzte der ursprünglich 3 Kramerläden (Maria Nadler) hatte geschlossen, und die örtliche Bäckerei stand auch kurz vor der Schließung. Die Gemeinde hätte an Attraktivität verloren, wenn man nicht unter der Initiative vom damaligen Bürgermeister Manfred Daniel dieses Projekt aus der Taufe gehoben hätte. Gerade für ältere Menschen bedeutet dieser Laden oft ein Stück Eigenständigkeit und Lebensqualität. Alltägliche Dinge, die man benötigt, wie Fleisch- und Wurstwaren, Backwaren, Obst und Gemüse, Molkereiprodukte und Getränke können hier erworben werden, ohne lange Fahrten zurückzulegen. Kinder können sich von ihrem Taschengeld selbständig eine Kleinigkeit kaufen und so den Umgang mit Geld lernen.

Der Dorfladen ist ein beliebter Mittelpunkt in der Gemeinde geworden, und heute nicht mehr wegzudenken.

Mit Supermärkten und Discountern kann und will sich unser Dorfladen nicht messen. Wir setzen deshalb auf freundliche und kompetente Mitarbeiter und ein ansprechendes, qualitativ hochwertiges Warenangebot. Wer wissen will, wo und wie seine Lebensmittel erzeugt wurden, kann dies im Sortiment unserer regionalen Produkte erfahren.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Dorfladen und Getränkemarkt, Vorstand und Aufsichtsrat engagieren sich mit großem Einsatz um der „Erfolgsgeschichte Dorfladen“ noch weitere Kapitel hinzuzufügen.

**Für 10 erfolgreiche Jahre möchten wir uns bei ihnen, unseren Kunden, bedanken und laden am Samstag, den 21.11.2015 von 9:00 - 14:00 Uhr ein.**

Es gibt Hendl, Rollbraten mit Kartoffelsalat, Bratensemmeln und viele weitere Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

**Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.dorfladen-paunzhausen.de](http://www.dorfladen-paunzhausen.de)**



**Vorstandschafft:** Birgit Daniel-Bauer (1. Vorstand), Annette Baier (2. Vorstand), Elisabeth Schwazer, Tanja Kropfhäuser, Ulrich Huber,  
**Aufsichtsrat:** Hans Daniel (1. Vorsitzender), Ralf Burkhard (2. Vorsitzender) Christine Huber, Uschi Högenauer, Nico Hirsch, Knud Hockenbring



**Geschäftsführerin:** Claudia Kiefer  
**Mitarb. i. Laden:** Claudia Kiefer, Erna Geyer, Conny Soric, Melanie Bauer, Monika Frauenhofer, Regina Hüther, Tanja Kropfhäuser, Sandy Nehmzow  
**Mitarb. i. Getränkemarkt:** Annette Baier, Enrico Schröder, Patricia Herberich, Uschi Högenauer  
**Für die Sauberkeit:** Inge Müllich

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 07. Mai 2015

#### Bauangelegenheiten:

#### **Stromlieferungen für Kommunale Liegenschaften; Übertragung der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie**

Zum 31.12.2016 laufen die Stromlieferungsverträge aus. Wie schon für die Jahre 2013 bis 2016 sollen die zukünftigen Stromlieferanten über Bündelausschreibungen für den Lieferzeitraum 2017 – 2019 ermittelt werden. Mit der Durchführung soll nach Empfehlung des Bayer. Gemeindetages wiederum die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH beauftragt werden.

Zur Durchführung und Teilnahme an der Bündelausschreibung ist ein Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH abzuschließen. Dieser gilt unbefristet auch für künftige Ausschreibungsperioden. Selbstverständlich kann der Vertrag jederzeit gekündigt werden. Die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie ist auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle zu übertragen.

Der Dienstleistungspreis für die Gemeinde Paunzhausen beträgt netto 610,00 € (davon Grundpreis 500,00 €, 11 Abnahmestellen á 10,00 €), zuzüglich Straßenbeleuchtung je 7.500

kWh/Jahr pauschal 10,00 €, wenn keine Zähler installiert sind. Bei Ausschreibung über die Verwaltungsgemeinschaft reduziert sich der Grundpreis von insgesamt 1.500,00 € für beide

Mitgliedsgemeinden auf 900,00 € netto für beide Mitgliedsgemeinden. Der Anteil der Gemeinde Paunzhausen am Grundpreis reduziert sich auf rund 200,00 €.

Mit der Beauftragung hat der Gemeinderäte auch bereits festzulegen, ob Normalstrom oder 100 % Ökostrom beschafft werden soll. Bei Bezug von nur Ökostrom wird erwartet, dass der zu erzielende Strompreis etwa 5 – 6 % über dem Preis von Normalstrom liegen wird.

Der erste Bürgermeister wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung eine Bündelausschreibung für die Lieferung von elektrischer Energie über ein web-basiertes Beschaffungsportal abzuschließen.

Die Gemeinde überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle.

Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung „100 % Ökostrom“ beschafft werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen.

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen hat den entsprechenden Beschluss gefasst.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

#### **Neubau von 3 Straßenlampen und Ersatzbau von 1 Straßenlampe in Schernbuch/Lindenstraße - nachträgliche Genehmigung**

Ein Vertragsangebot der Bayernwerk AG für den Anschlussort Schernbuch/Lindenstraße für den Neubau von 2 Brennstellen und Ersatzbau von 1 Brennstelle über 7.300,88 € (brutto) liegt bereits vor. Um Dunkelzonen zu vermeiden ist Bürgermeister Daniel der Meinung, dass für diesen geplanten Bereich mindestens 3 Lampen notwendig wären. Anhand der vorliegenden Planunterlage macht sich der Gemeinderat ein Bild von den Standorten und bespricht die Möglichkeiten.

Der Gemeinderat stimmt nachträglich der Errichtung von 3 neuen Straßenbeleuchtungsanlagen und dem dazu notwendigen Umbau von 1 Anlage wegen Umrüstung auf LED gemäß vorliegendem Angebot der Bayernwerk AG zu. Zum Angebotspreis werden noch ca. 1.000,00 € für die zusätzlich geplante Straßenlampe dazukommen. Bürgermeister Daniel soll dem Mitarbeiter von der Bayernwerk AG wie besprochen die Standorte bestimmen.

Abstimmungsergebnis: 13:0

### Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2015

#### **Breitbanderschließung – Beschlussfassung zur interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schweitenkirchen**

Mit Beschluss-Nr. 45 vom 17.07.2014 wurden der weitere Breitbandausbau und die Beteiligung an dem neuen Förderprogramm des Freistaats Bayern festgelegt.

Bei gemeinsamer Markterkundung mit einer anderen Gemeinde erhöht sich der staatliche Förderbetrag um 50.000,00 €. In Betracht käme die Gemeinde Schweitenkirchen, die bereits einen entsprechenden Beschluss gefasst hat und an die Gemeinde Paunzhausen bezüglich der interkommunalen Zusammenarbeit beim Breitbandausbau herangetreten ist. Der Entwurf der abzuschließenden Vereinbarung liegt ebenfalls bereits vor.

Es wird vorgeschlagen, der interkommunalen Zusammenarbeit nach der Breitbandrichtlinie und der Bildung einer einfachen Arbeitsgemeinschaft nach § 4 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) zuzustimmen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Paunzhausen beschließt, mit der Gemeinde Schweitenkirchen im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms nach der Breitbandrichtlinie, in Kraft getreten am 09.07.2014, interkommunal zusammenzuarbeiten die hierzu nötigen Pla-

nungen miteinander abzustimmen und das Auswahlverfahren in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Gemeinde Schweitenkirchen unter Hinweis auf das dortige Erschließungsgebiet durchzuführen. Mit der Gemeinde Schweitenkirchen wird hierfür eine schriftliche Vereinbarung (z. B. "Einfache Arbeitsgemeinschaft" nach § 4 KommZG) geschlossen).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

### **Änderung des Flächennutzungsplanes für den Ortsteil Angerhöfe;**

#### **Billigung des Planentwurfs**

In der Sitzung am 18.12.2014 hat der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Ortsteil Angerhöfe gefasst (Beschluss-Nr. 62).

Die Wacker Planungsgesellschaft mbH & Co.KG hat den Planentwurf mit Begründung und spezieller artenschutzrechtlicher Vorprüfung (saP) erstellt.

Der Planentwurf soll nach Billigung durch den Gemeinderat in das Verfahren gehen.

Der Gemeinderat billigt den von der Wacker Planungsgesellschaft mbH & Co.KG, Bahnhof-str. 3, 85405 Nandlstadt, gefertigten Planentwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Ortsteil Angerhöfe. In den Vorbemerkungen ist unter Punkt 1.2 der Text statt „ein Vollerwerbslandwirt und ein Schweinemastbetrieb“ in „drei landwirtschaftliche Betriebe, da-von zwei Vollerwerbslandwirte“ zu ändern.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Änderungsverfahren nach dem BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

### **Änderung des Bebauungsplanes „Schucklberg I“ – Aufstellungsbeschluss und Vergabe des Planungsauftrags**

Im Bereich des Bebauungsplanes "Schucklberg I" liegen zwei Anträge zur Bebauung der Grundstücke Fl.Nr. 706/14 und 708/1 Gemarkung Paunzhausen vor. Beide Vorhaben weichen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab. Beim dem auf der Fl.Nr. 706/14 geplanten Vorhaben soll die Firstrichtung von Ost-West auf Nord-Süd gedreht werden. Auf der Fl.Nr. 708/1 ist die Errichtung eines weiteren Wohnhauses außerhalb der festgelegten Bau-grenzen beabsichtigt. Nach Ansicht des Landratsamtes Freising tangieren diese Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes die Grundzüge der Planung, so dass eine Änderung des Bebauungsplanes zur Realisierung der Bauvorhaben notwendig ist.

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplanes "Schucklberg I" im vereinfachten Verfahren wie folgt:

1. Für die Grundstücke Fl.Nr. 706, 706/14, 706/15 und 706/16 Gemarkung Paunzhausen ist die festgesetzte Firstrichtung aufzuheben und freizustellen.
2. Für das Grundstück Fl.Nr. 708/1 Gemarkung Paunzhausen sind zwei Baufenster festzulegen (für bestehendes Wohnhaus sowie für ein weiteres Wohnge-

bäude).

Mit der Ausarbeitung der Änderungsplanung wird Landschaftsarchitekt A. Schneider, Wolframstr. 14, Billingsdorf, 85395 Wolfersdorf, beauftragt.

Die Kosten der Bebauungsplanänderung sind von den Antragstellern zu tragen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

### **Kauf eines oberirdischen Diesel-Lagertanks für den gemeindlichen Bauhof;**

#### **Beratung und Beschlussfassung**

Für den Bauhof soll ein oberirdischer 5000-Liter Diesel-Lagertank, der dann in der Halle auf-gestellt wird, angeschafft werden. Durch die doppelwandige Bauart ist kein Abmauern des Standortes notwendig. Von 1. Bürgermeister Daniel wurden vier Angebote gebrauchter Tanks eingeholt. Zudem fand eine Besichtigung des günstigsten Tanks statt. Nach kurzer Diskussion erscheint dem Gremium das günstigste Angebot als beste Lösung.

Die Gemeinde Paunzhausen erwirbt von der Fa. Straßer, Gelbersdorf 1, 85408 Gammelsdorf einen gebrauchten 5000-Liter Tank zum Angebotspreis von brutto 3.800,00 € inkl. Anlieferung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

### **Scharwerksarbeiten an den gemeindlichen nicht geteerten Straßen;**

#### **Beratung und Auftragsvergabe**

Von der Fa. WeGo GmbH liegt ein Angebot zur Instandsetzung von gemeindlichen nicht geteerten Straßen vor. Herr Offenberger merkt an, dass eine Ausführung mit Dachprofil nicht immer das Beste sei. Es wäre auch zu überlegen, ob diese Arbeiten langfristig nicht selber durchführbar sind, da ein Planierschild ja vorhanden ist. Dieses Schild befindet sich im Eigentum der Jagdgenossenschaft und aufgrund der Straßenlängen (hier mehr als 6 km) sei dies für den Bauhof ohnehin nicht zu machen, so Erster Bürgermeister Daniel. Zudem habe die Fachfirma die weitaus besseren Maschinen.

Als auszuführende Straßen werden die Wege Johanneck nach Schernbuch, Paunzhausen-Reichertshausener Straße, Paunzhausen nach Kreuth, Walterskirchen nach Riedhof, Angerhöfe nach Reichertshausen und Paunzhausen nach Johanneck festgelegt. Die Reichertshausener Straße soll dabei versuchsweise mit einer feineren Deckschicht zur Ausführung kommen, um den Radfahrern entgegen zu kommen.

Die Fa. WeGo GmbH wird mit der Instandsetzung der gemeindlichen nicht geteerten Straßen zu den Angebotspreisen vom 17.06.2015 beauftragt. Das Material wird bei der Fa. Geiger GmbH gemäß Angebot vom 18.06.2015 bezogen. Bei der Ausführung ist darauf zu achten, dass die Reichertshausener Straße mit einer feineren Deckschicht versehen wird.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

## Erstellen von digitalen Plänen für die Schule und Turnhalle

Für die Digitalisierung der Pläne für die Schule und die Turnhalle lag ein erstes Angebot des Ingenieurbüros Schiegerl & Dr. Glassmann, Pfaffenhofen, vor, das nochmals nachverhandelt wurde. Nunmehr wird hier ein Angebotspreis von maximal netto 2.820,00 € erreicht. Dieser digitale Plan spiegelt dann den tatsächlichen Umfang und Unterteilung der Gebäude wider und dient als Grundlage für weitergehende Planungen (u.a. Brandschutz).

Das Ingenieurbüro Schiegerl & Dr. Glassmann, Derbystr. 14, 85276 Pfaffenhofen wird beauftragt digitale Pläne des Schulgebäudes und der Turnhalle zu erstellen. Dabei sollen Wandstärken mit angegeben sein, um für einen erforderlichen Brandschutznachweis Grundlage zu sein. Zudem sind ausdrückbare Dateien (z.B. pdf) zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

## Haushalt der Gemeinde Paunzhausen 2015

– Beratung und Beschlussfassung für:

- a) Verwaltungshaushalt 2015
- b) Vermögenshaushalt 2015
- c) Haushaltssatzung 2015
- d) Finanzplanung für die Jahre 2014 - 2018

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2015 sowie der Finanzplan liegt den Mitgliedern des Gemeinderats zur Beschlussfassung vor.

Der vorliegende Entwurf wird im Verwaltungshaushalt beim Mittelansatz der Ausstattung der Feuerwehr (HHSt. 139.56000) auf EUR 4.000, erhöht.

Der Gemeinderat beschließt den Verwaltungshaushalt für das Jahr 2015 in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.139.640,00 €.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Der vorliegende Entwurf wird im Vermögenshaushalt der Mittelansatz im Bereich Kindergarten vom Tiefbau (HHSt. 464.95000) auf den Hochbau (HHSt. 464.94000) verschoben. Beim Friedhof wird der Ansatz für Hochbaumaßnahmen (HHSt. 750.94000) auf EUR 10.000,00 erhöht und im Gegenzug bei den dortigen Tiefbaumaßnahmen (HHSt. 750.95000) auf EUR 3.000,00 reduziert.

Der Gemeinderat beschließt den Vermögenshaushalt für das Jahr 2015 in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 687.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Haushaltssatzung samt Anlagen für das Jahr 2015. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Gegen die vorgelegte Finanzplanung für die Jahre 2014 – 2018 werden keine Einwendungen erhoben und der Gemeinderat stimmt der Finanzplanung zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

## Bauangelegenheiten;

## Info

### Abschlussfest



Ferienprogramm der Gemeinde Paunzhausen

**Samstag, 19. September 2015**  
**14.30 Uhr bis 17.30 Uhr**  
**in der Turnhalle Paunzhausen**

Alle Kinder, Eltern und Kursleiter  
sind herzlich eingeladen.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Reinhaltung der öffentlichen Straßen und Gehwege

Laut Satzung der Gemeinde Paunzhausen über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und Gehwege sind die Grundstückseigentümer, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentlichen Straßen liegen verpflichtet, diese zu reinigen.

Dazu gehören insbesondere

1. das Reinigen der Wassereinlässe, damit das Regenwasser ungehindert abfließen kann
2. das Entfernen von Laub, Gras und Unkraut am Straßenrand, Gehweg und an den Randsteinen.

Die Gemeinde bittet alle Grundstückseigentümer diesen Verpflichtungen nachzukommen.

Außerdem ist zu prüfen, ob aus ihren Gärten Äste und Zweige zu weit in Richtung Gehweg gewachsen sind.

Es wird empfohlen diese zurückzuschneiden in das sog. „Lichttraumprofil“, das am Gehweg bis auf die Höhe von 2,20 Meter reicht.

Prüfen Sie auch, ob Verkehrszeichen durch Äste und Zweige verdeckt werden. Dies kann die Verkehrssicherheit erheblich beeinträchtigen!

**Sorgen Sie für rechtzeitigen Ausschnitt.**

## Interessantes aus dem Wertstoffhof

Im Wertstoffhof Paunzhausen gibt es eine „Fettonne“ dort können gebrauchte Frittierfette und -öle abgegeben werden. Die Tonne steht im Häuschen des Wertstoffhofes. Wir bitten diese zu benutzen und die Fette und Öle nicht über die Kanalisation zu entsorgen!

## Info des Landratsamts Freising (Kommunale Abfallwirtschaft)

Ab sofort können CD-Hüllen aus Polystyrol in den Wertstoffhöfen abgegeben und entsorgt werden. Aus den CD-Hüllen kann Polystyrolgranulat gewonnen werden und in der Folge für hochwertige Spritzgussanwendungen verarbeitet werden (z. B. Blumentrays). **Allerdings muss das Papier aus den CD-Hüllen vor der Entsorgung entfernt werden.**

## Erdgasversorgung Paunzhausen

Der Ausbau der Erdgas – Ortsversorgung durch die Firma ESB geht weiter. Noch im September bzw. Oktober 2015 werden weitere Straßen von Paunzhausen erschlossen. In folgenden Straßen wird noch in diesem Jahr eine Gasleitung verlegt.

Pfaffenhofener Straße,

Parkstraße und

Am Anger

In der Falkenstraße, Frauenholzstraße und Finkenweg (Baugebiet Kleinfeld) ist bereits eine Flüssiggas-Anlage der Firma Tyczka seit 2005 verlegt. Der Vertrag läuft noch weitere 10 Jahre und die Gemeinde bemüht sich diesen vorzeitig zu kündigen und versucht das Netz in die Hände der Energienetze Bayern übergeben zu können. Wir hoffen noch im Jahr 2015 eine Lösung zu finden um den jetzigen Abnehmern im Baugebiet Kleinfeld einen anbieterneutralen Gasgrundversorger anbieten zu können und eine weitere Erschließung von Paunzhausen zu ermöglichen.

Der Ausbau in der Wehrbacherstrasse, Am Rain, Johanneckerstrasse und Johannisweg rückt in greifbare Nähe und ist evtl. noch im Jahr 2015 möglich.

Interessenten für einen Anschluss wenden sich bitte an Erdgas Südbayern GmbH, Raiffeisenstr. 29, 85276 Pfaffenhofen/Ilm oder an die Gemeindeverwaltung Paunzhausen.

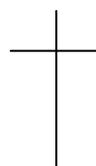
Hans Daniel, Bürgermeister

## Es ist Sommer und Weihnachten steht vor der Tür!

Wir möchten auch heuer unseren Dorfplatz in Paunzhausen wieder mit einem Christbaum schmücken und würden uns freuen, wenn die Gemeinde einen Weihnachtsbaum zur Verfügung gestellt bekommen würde. Über eine Christbaumspende würde sich die Gemeindeverwaltung freuen.

**Die nächste Ausgabe  
der „Gemeinde Aktuell“  
erscheint im Dezember 2015**

**Redaktionsschluss ist am  
15. November 2015**



## Nachruf

Wir nehmen Abschied von

**Herrn Rudolf Frauenhofer**

der am 2. August für immer von uns  
gegangen ist.

Er war über 30 Jahre für die Pflege der  
Rasenfläche unserer Fußballplätze  
verantwortlich.

Durch seinen Tod verliert die Gemeinde  
einen außergewöhnlichen Menschen.  
Sein Engagement war vorbildlich.

Wir werden ihm stets ein ehrendes  
Andenken bewahren.

Hans Daniel  
1. Bürgermeister

## Dorfladen

### Gutes Ergebnis und vorbildlich Frauenquote

#### Generalversammlung des Dorfladens Paunzhausen mit Wahlen

Am 20. Mai 2015 konnte der Aufsichtsratsvorsitzende Johann Daniel 41 anwesende Mitglieder zur Generalversammlung der Dorfladen Paunzhausen eG im Gasthaus Liebhard begrüßen. Weitere zwölf Mitglieder hatten Vollmachten für die Abstimmungen erteilt.

Der 1. Vorstand Georg Butz konnte in seinem Geschäftsbericht erfreuliche Zahlen für das Geschäftsjahr 2014 präsentieren. Es gelang dem Dorfladenteam den Gesamtumsatz um mehr als drei Prozent auf ca. 426.000,00 EUR zu steigern. Dazu trug vor allem ein deutlicher Umsatzzuwachs im Bäckerei- und Metzgereisortiment bei. Der Jahresgewinn von fast 10.000,00 EUR nach Steuern wird auf einstimmigen Beschluss der Versammlung den Rücklagen zugeführt. Damit wurde die Basis der Genossenschaft weiter gestärkt und Spielraum für notwendige Investitionen geschaffen. Georg Butz bedankte sich bei den Mitarbeitern des Dorfladens, Aufsichtsräten und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit. Sein besonderer Dank galt Rosemarie Aschauer und Brigitte Reitmeier die sich als Mitglieder, auch ohne Ehrenamt, in hohem Maß für den Dorfladen engagieren.



h. R. v. l.: Ulrich Huber, Annette Baier, Knud Hockenbring, Conny Soric, Uschi Högenauer, Birgit Daniel-Bauer, Nico Hirsch.

v. R. v. l.: Hans Daniel, Elisabeth Schwazer, Helmut Bauer, Christine Huber, Ralf Burkart, Tanja Kropfhäuser und Georg Butz

Anschließend stand die Wahl von jeweils drei turnusgemäß ausscheidenden Aufsichtsrats- und Vorstandsmitgliedern auf der Tagesordnung. Für den Aufsichtsrat stellte sich Christine Huber wieder zur Wahl, Helmut Bauer und Conny Soric traten nicht mehr an. Neu in den Aufsichtsrat wurden Ralf Burkart und Nico Hirsch gewählt. Bei den Vorstandsmitgliedern stand ebenfalls ein Umbruch an. Claudia Kiefer, bisher 2. Vorstand und

Georg Butz als 1. Vorstand kandidierten nicht mehr. Claudia Kiefer bleibt aber weiterhin Geschäftsführerin im Dorfladen. Als Kandidaten stellten sich Birgit Daniel-Bauer und Tanja Kropfhäuser sowie Uli Huber, der zur Wiederwahl stand, zur Verfügung. Wie schon zuvor die Aufsichtsräte wurden alle drei mit nahezu einstimmigen Ergebnissen gewählt. Danach musste die Versammlung aus den fünf Vorstandsmitgliedern noch den 1. und 2. Vorstand wählen. Für das Amt des 1. Vorstandes wurde Birgit Daniel-Bauer vorgeschlagen und für den 2. Vorstand Annette Baier. Beide wurden ebenfalls fast einstimmig gewählt.

Sechs der elf Ehrenamtlichen sind jetzt Frauen. Vier gehören dem fünfköpfigen Vorstand an. Damit beweist der Dorfladen, dass es keiner Quotenregelung bedarf, um Frauen für verantwortungsvolle Aufgaben im öffentlichen Leben zu gewinnen.

Beim Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr gaben der 1. Vorstand und der Aufsichtsratsvorsitzende die Konsolidierung des Umsatzes als Ziel aus. Die Gewinnerwartung wird durch höhere Kosten im Personalbereich, für die Verbandsprüfung und notwendige Investitionen gedämpft optimistisch bewertet.

Abschließend wurden die ausscheidenden Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder von Johann Daniel mit kleinen persönlichen Geschenken verabschiedet. Er bedankte sich für deren langjähriges ehrenamtliches Engagement für den Dorfladen. Claudia Kiefer und Helmut Bauer waren seit der Gründung im Jahr 2005 dabei. Conny Soric war 6 Jahre im Aufsichtsrat und Georg Butz 4 Jahre Aufsichtsrat und 3 Jahre 1. Vorstand.



Er wünschte seiner Nachfolgerin Birgit Daniel-Bauer viel Glück und Erfolg und dankte ihr mit einer Rose für die Bereitschaft die Aufgabe zu übernehmen.

Das Dorfladenteam bedankt sich ganz besonders bei allen Kunden, denn sie sichern den Fortbestand des Dorfladens. Getreu dem Dorfladenmotto „**Weit denken – nah kaufen**“.

## Bürger Energie Stammtisch

### Effizienzhaus, Passivhaus, Sonnenhaus – Welcher Haustyp passt zu mir?

(güst)Bei der 3. Veranstaltung vom BürgerEnergie-Stammtisch in der Gemeinde hat sich am 27.Mai alles um bauen und sanieren – modern und zukunftsfähig gedreht.

Gasthaus Liebhardt – 17 Bürger sind der Einladung vom BürgerEnergieStammtisch nachgekommen um sich zu informieren. In seinen eröffnenden Worten konnte 2. Bürgermeister und Energiebeauftragter Günter Steiner den Referenten Bernhard Kerscher und Ewald Roddewig, den Sprecher vom BES begrüßen.

Bernhard Kerscher wies zu Beginn seiner Präsentation auf die Wertsteigerung der Immobilie durch Nutzung erneuerbarer Energien hin. Die Betriebs- und Nebenkosten hängen vom Verbrauch und von der Beschaffenheit des Objektes in Hinsicht auf Fassadendämmung und anderer Maßnahmen zur Energieeinsparung ab. Ein Pluspunkt auf jeden Fall ist die Verwendung erneuerbarer Energien wie: Photovoltaikanlage, Solaranlage oder die besondere Bauweise als Passiv-, Niedrigenergie- oder Plus-Energie-Haus. Im Sonnenhaus wird die Kraft der Sonne – verbunden mit modernster Technik zur Basis

für den idealen Wohnkomfort. Ein Komfort der unabhängig von Energiekrisen und steigenden Rohstoffpreisen gelebt werden kann. Bei Plus-Energie-Häusern wird sogar mehr Energie erzeugt, als benötigt wird.

Der Überschuss wird dann in das öffentliche Netz eingespeist.

Weitere Informationen zum BES und zum Veranstaltungskalender für das 2. Halbjahr 2015 sind auf der Gemeinde oder im Internet unter

[www.paunzhausen.de/BES](http://www.paunzhausen.de/BES) erhältlich.

### Stadtradeln – Radeln fürs gute Klima

(güst) Vielen Dank für die Teilnahme an der Stadtradel-Aktion. Die erstmalige Teilnahme des Landkreises Freising an der Stadtradel-Aktion des Klimabündnisses hat sich gelohnt

Insgesamt waren 804 aktive Fahrer, davon 43 Mitglieder des Kommunalparlaments, in 46 Teams unterwegs. Im Landkreis Freising wurden während der Stadtradel-Aktion 187.677 km geradelt, was der 4,68-fachen Länge des Äquators entspricht. Dadurch konnten 27.025,5 kg CO<sub>2</sub> eingespart werden. Die Radsportfreunde Walterskirchen haben sich mit 2.157 km und das Offene Team – Paunzhausen mit 1.445 km beteiligt und haben so für 518,7 kg CO<sub>2</sub> Einsparung

gesorgt.

Die Gewinner beim Stadtradeln sind das Klima, die Umwelt und somit die Landkreisbevölkerung. Denn jeder Kilometer, der mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt wird, erspart der Umwelt 144 g CO<sub>2</sub> (laut Umweltbundesamt), trägt zu weniger Verkehrsbelastung, weniger Abgasen sowie weniger Lärm bei und führt zu lebenswerten Städten und Gemeinden.

Die Abschlussveranstaltung mit Siegerehrung und Preisverlosung findet am Montag, den 21. September um 19 Uhr, in der Klosterbibliothek am Landratsamt statt. Das Team mit den meisten Fahrern, den meisten Kilometern und der Radler mit den meisten Kilometern erhalten sicher einen Preis (Die jeweiligen Teamchefs werden nochmal extra benachrichtigt). Unter allen weiteren Teilnehmern werden weitere Preise verlost.

Quelle: Landratsamt Freising

## Jugendtheater

### Spende an die Tierherberge

Der Eintritt zu den Aufführungen des Jugendtheaters Paunzhausen ist frei. Trotzdem spendeten die Zuschauer Geld, das auch in diesem Jahr wieder einem guten Zweck zugeführt wurde. Da viele Tierheime in steter Sorge um ausreichend Geld für die Futterversorgung sind, beschloss das Ensemble des Jugendtheaters, die diesjährige Summe der Tierherberge in Pfaffenhofen zu spenden, da die Ensemble-Mitglieder aus persönlicher Ansicht wissen, wie gut für die Tiere dort gesorgt wird. Die Summe von 150 Euro überreichten (vorne von links) Bastian Lachermeier, Carolin Aschauer und Magdalena Lukas.



Hintere Reihe: Silvia Lachermeier, Frau Braunmüller von der Tierherberge Pfaffenhofen und die Leiterin des Jugendtheaters Almut Carsten-Elsässer

## Walterskirchen

### Radtour der Dorfgemeinschaft Walterskirchen

(SB) Herrliches Wetter, gute Laune und stamme Wadel waren auch in diesem Jahr die perfekte Begleitung für einen gelungenen Radlausflug der Dorfgemeinschaft Walterskirchen.



21 Radler trafen sie in diesem Jahr, um bei optimalen Witterungsverhältnissen den Radlausflug zu starten. Viele Teilnehmer fanden sich ein. Auf der gut zu fahrenden Strecke kamen wir zum Zielpunkt, dem Gasthaus Langenegger. Hier wurde die Radlgruppe schon von ein paar Autofahrern erwartet, die nicht in die Pedale treten konnten oder wollten. Auf der beschatteten Terrasse konnten sich alle stärken und für den Rückweg wappnen. Der Hochzeitstag eines Paares brachte der Runde auch noch ein Gläschen Sekt zum Anstoßen.



Spätestens beim letzten Anstieg nach Walterskirchen hatte jeder den Alkohol wieder herausgeschwitzt und alle waren derselben Meinung: die Berge nach Walterskirchen gehören sich alle abgeschafft!

Alles in allem eine schöne Tour, sportliche Betätigung, gemeinsames Miteinander, gutes Essen und viel Spaß inkludiert.

### 30. Dorffest in Walterskirchen

(SB) Nachdem die Vorbereitungen am Vormittag durch die fleißigen Helferlein erledigt war konnten wir am Nachmittag mit dem Dorffest beginnen, das sich in diesem Jahr zum 30. Mal jährte.

Um 14:30 war das legendäre Kuchenbuffet eröffnet, das auch heuer wieder allerhand Leckereien aus den heimischen Küchen zu bieten hatte und mit dessen Köstlichkeiten wir uns für das anstehende Fotoshooting stärken konnten. Eine Stunde später bat unser 1. Vorstand Hans Bauer zur Aufstellung fürs Jubiläumfoto. Bis auf wenige Ausnahmen waren fast alle Walterskirchener sowie Mitglieder der Dorfgemeinschaft anwesend.



Nach dem anstrengenden „Still-Stehen“ freuten wir uns auf die anschließende Stärkung, entweder mit selber Ge grilltem oder mit vorher bestellter Schweinshax`n bzw. Rollbraten. Als gelernter Metzger kümmerte sich unser Bauer Done um das fachgerechte Zerlegen des Fleisches.

Dass wir nicht nur essen konnten, sondern auch stets mit kühlen Getränken versorgt wurden, verdanken wir unserem Wirt Bauer Franz, der Unterstützung von seiner Tochter Amelie hatte.

Die Kinder und Jugendlichen – und nicht nur die – konnten sie die Zeit vertreiben, oder sich auch etwas Bewegung verschaffen – je nachdem.. Unser Huber Schorsch erfreute uns mit seinem selbst gebauten Schaumkussweitwurfkatapult, kurz gesagt mit seiner Mohrenkopfschleuder.

Gut gestärkt und bestens gelaunt konnten wir unser Talent und unsere Kräfte im „Holzsag`ln“ messen, das mit viel Begeisterung verfolgt wurde und dessen Teilnehmerliste reichlich gefüllt war. Im gemischten bzw. Frauenteam gewannen Huber Willi sen. und Bauer Amelie, gefolgt von Vater und Tochter Rösch, Josef und Selina. Den 3. Platz belegten Anita Braun und Sonja Frauenholz. Im Männerteam konnten Huber Schorsch und Frauenholz Stefan die Erstplatzierung erlangen. Den zweiten Platz mit etwas Abstand errangen Christian Bauer und Roland Braun, dicht gefolgt von den Drittplatzierten Josef Rösch und Johann Portune.

Danach wurde es aber nicht ruhiger, denn unser Walterskirchener DJ Alex Politanov legte auf und die Dorfbewohner schwangen begeistert das Tanzbein, während andere den gemütlichen Plausch an den Tischen vorzogen.

Bis in den frühen Morgen wurde wieder gefeiert.

Gut, dass es so viele Talente in Walterskirchen gibt, die das Dorffest immer wieder zum Erfolg werden lassen. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

## Schützenverein

### Dorffest der Schützen

(JL) In diesem Jahr stand beim Dorffest (am 4. und 5. Juli) das 20-jährige Jubiläum der Böllergruppe des Schützenvereins im Mittelpunkt.



Nach einer kurzen Vorstellung unseres Schützenvereins und einem Rückblick über die Gründung der Böllergruppe im Jahr 1995 und den Ereignissen in den letzten 20 Jahren, konnte unser Vorstand Johann Lohmeier am Samstag Nachmittag den 2. Landrat Herrn Schultz, den Vertreter der Gemeinde Herrn Steiner, den 1. Gauschützenmeister Herrn Harrieder, den 2. Gauschützenmeister Herrn Siebler sowie Herrn Franz – Xaver Wagner vom Bayrischen Schützenbund und den Landesböllerreferenten und Bezirksreferenten Herrn Gottfried Schmieder als Ehrengäste begrüßen.



Anschließend an die Begrüßungsworte der Ehrengäste ging der Festzug mit 19 Gastvereinen und 90 Böllerschützen samt Blasmusik zum Schießplatz. Unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes zu den Zuschauern folgten alle Böllerschützen dem Kommando des 1. Schützenmeisters Johann Lohmeier, der mit den Worten „Laden, Verdämmen, Fertigmachen, Böller hoch und Schuss“ den Befehl zum gleichzeitigen Schießen gab.



Abends wurden wir von der Musikkapelle „Die Kammerjäger“ unterhalten.



Der Gottesdienst am Sonntag wurde mit bewegenden Worten von Herrn Pfarrer Weber begonnen. Die musikalische Umrahmung übernahm die Steinkirchener Blasmusik.

Der Schützenverein möchte sich bei allen Helfern und Spendern für das Gelingen des Paunzhausener Dorffestes bedanken.

Zu unserem Anfangsschießen möchten wir alle Mitglieder und Interessenten zum gemütlichen Abend am 24. September 2015 ins Gasthaus Liebhardt einladen.

## Tennis

### Ende der Sommersaison 2015

(MG) Noch wenige Wochen, dann ist die Tennis Saison Sommer 2015 schon wieder vorbei. Ab 1.10. Bild: Freundschaftsspiel Schweitenkirchen

spielen Interessierte wieder in der Halle in Schweitenkirchen. Im Punktspielbetrieb der Jugend waren wir heuer nicht so erfolgreich. Die Mannschaften belegten den vorletzten, bzw. den letzten Platz in Ihren Gruppen. Das liegt unter anderem auch daran, dass viele neue, junge, Spieler mit wenig Erfahrung mittlerweile im Spielbetrieb mitmachen. Also weiterhin fleißig trainieren, dann sieht es in den nächsten Jahren schon bestimmt viel besser aus. Beim diesjährigen Sommerfest

waren nur wenige Anmeldungen für das Gaudi



Gewinner Gauditurier



Turnier zu verzeichnen. Zum einen lag dies bestimmt an der großen Hitze dieser Tage. Abends beim Grillen fanden sich noch zusätzliche Gäste ein so dass der Abend bei Gegrilltem und Cocktails dann gegen 01:00 morgens zu Ende ging. Großen Spaß hatten die Akteure beim Freundschaftsspiel mit/gegen Schweitenkirchen. Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen, abends saß man dann noch bei Leberkäse und Salaten die eine oder andere Stunde zusammen. Da wir das Herbstfest nur alle 2 Jahre veranstalten, ist dieses Jahr kein Herbstfest der Tennisabteilung. Ab sofort gilt auch: Neumitglieder in der Tennisabteilung sind im ersten Jahr beitragsfrei. Damit kann man ab sofort 1 Jahr lang kostenlos testen, ob der Sport einem liegt. Die Mitgliedschaft im TSV Hauptverein ist allerdings hierfür zwingend erforderlich. Und nun freuen wir uns jetzt schon auf einen schönen, erfolgreichen Adventstreff im Dezember.

## Jugendtheater

### 5. Jahre Jugendtheater

(AEC) Als das Jugendtheater - damals noch KINDERTHEATER - im Jahr 2011 im Gasthaus Liebhardt das Stück "Mondnacht" aufführte, machte es sich keine Gedanken, ob es auch weiterhin vor Publikum spielen würde. Und nun durfte es bereits zum 5. Mal auftreten. Zu diesem Jubiläum konnten vier Kinder rekrutiert werden,

die sich fürs Theaterspielen begeisterten.

Und so zeigten die kleinen Blumenkinder voller Spielfreude in einem kleinen Vorspiel, wie der Tag für Blumen auf einem Beet abläuft: Das Erwachen, wenn die Sonne aufgeht, das Spiel mit Wind und Wärme, der Durst, wenn die Hitze zu groß wird und die Erfrischung, wenn der Gärtner mit der Gießkanne kommt. Schließlich, nach einem langen Tag, das wohlige Schlafengehen. Das Publikum belohnte die hübschen Blumenkinder mit viel Applaus.



Die kleinen Darsteller v. l.: Silviu Brobonea, Sophia Fritz, Dominik Weidemann, Evelyn Sikora, dahinter die Leiterin des Jugendtheaters Almut Carsten-Elsässer

### "Schach dem Räuber":

Zwei Polizisten (Vitus Feders und Bastian Lachermeier) sitzen undercover, getarnt mit Laptop und Schachspiel, vor einem Café. Zwei Damen (Conny Rollar und Magdalena Lukas) treten auf, um Geld aus dem Bankautomaten zu ziehen, beobachtet von den beiden Tunichtguten (Johanna Plöckl und Constanze Bauer), die der Versuchung nicht widerstehen, das wohl etwas leichtsinnig oben in die Tasche verstaute Geld zu "organisieren". In dem Hin und Her, wie das Geld wiederbeschafft werden kann, kommt es immer wieder zu Parallelen zu den Schachzügen, die der eine Polizist auf dem Spielbrett zieht. Die Mitglieder des Ensembles spielten mit großer Begeisterung und Spielfreude und wurden vom Publikum mit langem Applaus bedacht.



v.l.: Bastian Lachermeier, Vitus Federl, Magdalena Lukas, Conny Rollar, Johanna Plöckl und Constanze Bauer

## Vhs

### Unser neues Programm ist da:



Bereits jetzt können Sie online in unserem bunten und facettenreichen Herbst- und Winterprogramm 2015/16 unter 112 neuen und bewährten, spannenden und entspannenden, kreativen, lehrreichen und abwechslungsreichen Bildungsangeboten stöbern.

In jedem Fachbereich finden Sie ein vielfältiges Angebot an Neuem und Bewährtem,

von A wie Aktionsmalerei bis Z wie Zumba®-Fitness - präsentiert wird das ganze ABC „naheliegender“ Erwachsenenbildung und lebensbegleitenden Lernens.

Natürlich gibt es im neuen Semester wie gewohnt eine breite Palette an Yoga- und Gymnastikkursen sowie Seminare in EDV und beruflicher Weiterbildung.

Anfängerkurse in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch öffnen die Tür zu einer Fremdsprache und einem Urlaubsland. International geht es auch wieder bei den Kochkulturen zu, und wer es lieber süß mag, der lässt sich von einem Konditormeister in die Kunst der Pralinen- oder der Weihnachtsgebäckherstellung einweisen.

Kreativ-künstlerische Fähigkeiten entwickeln können Interessenten in zahlreichen Kursen des Bereiches Kultur und Gestalten. Gehen Sie mit auf eine spannende Zeitreise in Bildern bei unseren Führungen durch München, oder lassen Sie sich von Wasserwart Max Danner die

"beeindruckenden Edeltahlöpfe für das wichtigste Lebensmittel" zeigen - bei der Führung durch Allershausens Hochbehälter erhalten Sie Antworten auf die interessantesten Fragen rund um unser Trinkwasser.

Kinder und Jugendliche können im Familienprogramm Spannendes entdecken – z.B. einen Erlebnistag mit Pferden oder einen Poirobics-Workshop - hier werden zwei Bälle, die jeweils an einer Schnur befestigt sind, in vielen erdenkbaren Figuren geschwungen. Ganz nebenbei wird dabei die Geschicklichkeit geschult und das Gehirn angeregt, durch das Ausüben neuartiger Bewegungen ganz neue Synapsen zu bilden.

Alle Kurse können Sie online unter [www.vhs-allershausen.de](http://www.vhs-allershausen.de) aufrufen und buchen. Die gedruckten Programmhefte liegen ab September in unserer Geschäftsstelle und vielen öffentlichen Gebäuden aus. Geöffnet ist die Geschäftsstelle der vhs Allershausen im Rathaus am Montag und Mittwoch, jeweils von 16 – 18:30 Uhr, Telefon 08166/3299, E-Mail an: [vhs-allershausen@gmx.de](mailto:vhs-allershausen@gmx.de)

## Schule

### Streetball - Mixedturnier der Mittelschulen 2015

Zum zweiten Male fand in der neuen Dreifachturnhalle im Sportzentrum Pfaffenhofen das vom Arbeitskreis Schulsport im Landkreis veranstaltete Mixedturnier im Streetball statt. Insgesamt nahmen 12 Teams aus den 5., 6. und 7. Klassen der Mittelschulen Reichertshofen, Schweitenkirchen und Pfaffenhofen teil.

Streetball ist ähnlich wie Basketball. Es wird also auch



ohne Körperkontakt, dabei aber nur auf einen Korb gespielt. Es spielen jeweils 2 Teams à 3 SpielerInnen, mit je zwei AuswechselspielerInnen. Wichtig: Beim Streetball gibt es keine SchiedsrichterInnen, sondern höchstens SpielbeobachterInnen, die zu Rate gezogen werden können, wenn sich die SpielerInnen bei Regelverstößen nicht einigen. Die Spielbeobachter kamen heuer erstmals alle aus der 8. Jahrgangsstufe der MS Pfaffenhofen.

Turnierleiter Manfred Mayer: „Einfache Regeln, Teamgeist und Fairness bestimmen das Spiel, das Selbständigkeit und Sozialkompetenz ideal verbindet. Und das bei einem enorm hohen Spaßfaktor!“ Die meisten Teams gaben sich originelle Namen wie „Team Toast“, „Alarmstufe Rot“, „Babos“ oder „Streetballkings“. Für alle Teams gab es eine Urkunde, für alle Jahrgangssieger einen Pokal und für die jeweils letztplatzierten Teams einen nagelneuen Streetball zum Trainieren und Üben. Parallel zu den Mixidspelen wurde als Premiere ein Freiwurfturnier im Einfach-KO-Modus ausgetragen an dem alle Teams teilnahmen. Für die Treffsicherheit gab es auch hier für das Siegerinnenteam einen Streetball.



## "Immer Mobil, immer Online: Was bewegt dich?"

Rege Beteiligung am 45. Jugendmalwettbewerb der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG – GS Schweitenkirchen / Paunzhausen stellt die Gesamtsiegerin der 3. Klassen und die Drittplazierte der 2. Klassen

Von Pfaffenhofen bis nach Weißenburg nahmen wieder 8350 Kinder und Jugendliche am diesjährigen Malwettbewerb der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte teil. Davon wurden über 1000 Zeichnungen, Malereien und Collagen aus dem Raum Pfaffenhofen eingereicht. Wunderschöne Bilder mit Flugzeugen, die durch die Wolken fliegen, Kinder, die mit ihrem Cityroller durch die Berge fahren, sowie Pferde, die durch schöne Landschaften galoppieren ließen viel Fantasie erkennen. Auch die virtuelle Welt wurde von den Kindern und Jugendlichen durch die unterschiedlichsten Zeichnungen von Handys, Computern und Tablets sehr kreativ dargestellt.



Sieger des Malwettbewerbs Schweitenkirchen

Die Schüler und Schülerinnen der gesamten Grundschule Schweitenkirchen-Paunzhausen machten sich wieder eifrig daran, ihre künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Aus den vielen kleinen „Kunstwerken“ wählte eine Jury aus Lehrern und Mitarbeitern der Raiffeisenbank die schönsten Bilder aus. Dies fiel gar nicht leicht, denn die meisten Kinder hatten sich große Mühe gegeben.



## Sieger des Malwettbewerbs Paunzhausen

Am Tag der Schulsiegerehrung war die Spannung deutlich zu spüren. Erwartungsvoll begrüßten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schweitenkirchen-Paunzhausen und deren Lehrkräfte die Regionalleiter Herr Rainer Müller und Herr Franz und deren Kolleginnen aus der Geschäftsstelle Schweitenkirchen bzw. Paunzhausen. Den drei Gewinnern aus jeder Klasse wurde mit tosendem Applaus gratuliert. Sie erhielten neben einer Urkunde auch einen tollen Preis. Jeder Schüler war ein Gewinner, denn für alle Teilnehmer gab es im Anschluss noch ein kleines Geschenk.

Yvonne Ludwig aus der Klasse 3b in Paunzhausen konnte mit ihrem Bild nicht nur in ihrer Klasse den 1. Platz belegen, sie gewann darüber hinaus auch die regionale Gesamtwertung der 3. Klassen. Lilli Linseisen aus der Klasse 2b in Schweitenkirchen wurde mit ihrem Bild Drittplazierte der 2. Klassen. Beide wurden dafür noch in einer weiteren Preisverleihung in Ingolstadt geehrt.

Angela Reif, Ute Borries

## Ein rauschendes Schul-Sommerfest 2015

Unter dem Motto „Spielraum für unsere Schule“ hatte die Grund- und Mittelschule Schweitenkirchen-



Paunzhausen ihre Schüler und deren Familien am Freitag, den 12.06.2015, zu einem Sommerfest eingeladen. Dank des großen Engagements vieler Eltern sowie der Lehrkräfte der Grund- und Mittelschule konnte jedes der Schulkinder einen von zwei- und zwanzig verschiedenen Workshops besuchen. Sie hatten unter anderem die Wahl zwischen Blu-

menkränze binden, Steine bemalen, Windlichter gestalten, Papierdruck oder Filzen. Viel Geschick erforderte das Basteln eines Piratenfloßes oder eines elektrischen Milchkartonautos. Sogar ein Amerikaner-Backkurs stand auf dem Programm. Es gab aber auch musikalische Angebote wie z. B. einen Trommelkurs oder Bay-



erische Kinderlieder. Sportlich Ambitioniertere durften sich beim Diabolo-Workshop, bei Hip Hop- oder Jumpstyle-Tanzen verausgaben. Wer es eher ruhiger



mochten, entspannte sich bei Traumreisen. Ergänzend zu den Workshops waren viele tolle Spielstationen über das großräumige Schulgelände verteilt. Erbsenhauen, Schießen mit dem Lichtgewehr, Holzschirennen, Wettmelken, Waveboard-Fahren und vieles mehr bescherten allen Festgästen einen vergnüglichen, unterhaltsamen Nachmittag. Außerdem sorgte der Elternbeirat unter der Leitung der Vorsitzenden Frau Ziegltrum



bestens für das leibliche Wohl aller Anwesenden. Viel Anklang fand das reichhaltige Kuchenbuffet sowie die anderen Verköstigungsangebote. Dank der hochsommerlichen Temperaturen gab es vor allem auf Melonenstücke, Eis und Getränke aller Art großen Ansturm.

Als Rahmenprogramm eröffnete die Klasse 2b das Sommerfest mit einem Tanz, während als Abschluss der Veranstaltung alle Schüler der Mittelschule in beachtlicher Weise gemeinsam einen Cup-Song zum Besten gaben. Außerdem gewährte die Tanzschule „Eleganza“ aus Pfaffenhofen, die auch Workshops angeboten hatte, eindrucksvoll Einblick in ihr umfangreiches Programm. Auch die Tanzschule „Watch us move“ legte einen schmissigen Auftritt hin.

Die hervorragende Organisation durch Frau Ziegltrum und Frau Aigner mit ihrem Team aus Lehrern und Eltern legten eine solide Basis für den Erfolg der Veranstaltung. Das schöne Wetter, der große Einsatz des



Hausmeisters Herr Biebel und aller Verantwortlichen in den Bereichen Planung, Workshops, Spielstationen und Verköstigung, sowie viele helfende Hände sorgten dafür, dass alle Beteiligten an der Grund- und Mittelschule Schweitenkirchen-Paunzhausen ein rundum gelungenes Sommerfest genießen konnten.

Text: Ute Borries

Fotos: Ulrike Renkl

## Zwei Siegerinnen beim Malwettbewerb

Grund zur Freude hatten diese beiden Schülerinnen. Beim diesjährigen Malwettbewerb zum Thema „Immer mobil, immer online: Was bewegt dich?“ überzeugten sie die Jury mit ihren kreativen Bildern. Unter allen teilnehmenden Zweitklässlern belegte Lilli Linseisen (links im Bild) aus der Kl. 2 b einen hervorragenden 3. Platz.



Bild: Lilli Linseisen und Yvonne Ludwig mit ihren Siegerbildern bei der Preisverleihung in der Hauptstelle der Volksbank Raiffeisenbank Ingolstadt

Da sich die Jury heuer nicht eindeutig entscheiden konnte, vergab sie bei den Drittklässlern diesmal sogar zwei 1. Plätze, einen davon ermalte sich Yvonne Ludwig aus der Kl. 3b.

Bei der Siegerehrung am 08.05.15 in der Hauptstelle der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG in Ingolstadt, erhielten die Mädchen tolle Preise und wurden für die schönen Bilder sehr gelobt.

Bei einer Hausführung wurde den Kindern und Eltern erläutert, wie es hinter den Kulissen einer Bank abläuft – dort wo Kunden normalerweise keinen Zutritt haben.

Dabei war ein Blick hinter die dicke Tür des Tresorraumes besonders interessant. Nach der Führung gab's zur Stärkung ein leckeres Buffet und danach durften alle Sieger ihre gerahmten Werke, eine Urkunde und die Geschenke mit nach Hause nehmen.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter -Innen für diesen schönen Nachmittag !

Text u. Foto: Michaela Schmid-Ludwig

## „Wenn ich einmal groß bin!“

Die Neuntklässler der Mittelschule Schweitenkirchen-Paunzhausen feiern ihren Abschluss

An der Mittelschule Schweitenkirchen-Paunzhausen fand letzten Freitag die Abschlussfeier der Neuntklässler statt. Eröffnet wurde der Abend mit einem von Schülern der 8. Klasse musikalisch begleiteten Gottesdienst unter der Leitung von Astrid Heinemann. Die Präsentation des Projekts „Wie sehe ich Gott?“, das die Schüler im Laufe des Jahres erstellt hatten, stand hier im Mittelpunkt.



Die anschließende Abschlussfeier mit kleinem Sekt-empfang fand im Mehrzweckraum der Schule statt. Gestartet wurde die Feier mit einem brasilianischen Lied der ersten Klassen für ihre Paten, das gleich für eine schwungvolle Stimmung sorgte. Danach standen feierliche Worte und Dank aller Beteiligten im Vordergrund. Nach der Begrüßung der Ehrengäste, Lehrer, Schüler und Eltern würdigte Rektor Thomas Röckemann das ereignisreiche Schulleben der Absolventen und beleuchtete ihre demokratischen Schwierigkeiten bei der Auswahl der Abschlussshirts „Wahre Helden müssen auch einmal gehen!“. Am Schluss seiner Rede wünschte er

ihnen viel Erfolg für die bevorstehenden Aufgaben. Es bedankten sich die erste Schülersprecherin Nina Eisenmann und auch die Klassensprecher Lukas Thalhammer und Ramona Müller im Namen aller bei den Lehrern und Mitschülern, die die Jugendlichen in den vergangenen Jahren begleitet haben. In einer gelungenen Präsentation ließ Alexander Schneider anschließend einige schöne Momente der vergangenen Schuljahre und der Abschlussfahrt nach Straßburg Revue passieren.

Abschließend überreichte Rektor Thomas Röckemann zusammen mit der Konrektorin Petra Fixl die Abschlusszeugnisse. 21 von 22 Schülern sind zum Quali angetreten, wobei alle diese Hürde nahmen. Dass 100 % den Qualifizierenden Mittelschulabschluss erreicht haben, bezeichnete der Schulleiter als besondere Leistung, die die Schüler zusammen mit ihren Lehrkräften geschafft hätten. Die Schulbesten – Dominik Ladygin (1,44), Franz Summerer (1,61), Lukas Thalhammer (1,66) und Andreas Bauer (1,72) – erhielten eine besondere Anerkennung, die die Sparkasse gestiftet hat.

Im Anschluss an diese Veranstaltung ging es zum Gasthaus Schick in Sünzhausen. Dort endete der Abend mit einem gemütlichen Abschlussessen.

## Schüler im Sportfieber

Schweitenkirchen. Unter der auffordernden Fragestellung „Wer ist die fiteste Schulklasse?“ fand in der Mittelschule Schweitenkirchen wieder eine Sportwoche statt. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Sportvereinen wurde den Schülerinnen und Schülern ein umfangreiches Programm geboten. Jede Klasse wurde in jeder Stunde bewertet. Bewertungskriterien waren: Organisation, Aktivitätsgrad, Verhalten, Fairness, Stimmung.



Die Kinder konnten diverse Sportarten kennenlernen. So begann ein Tag zum Beispiel mit gemeinsamem Aufwärmen zu mitreißender Boogiemusik und Vortänzerinnen aus der 8. Klasse. Die Basketballabteilung des TSV Wolnzach hielt für jede Klasse drei Trainingsstunden ab. Dadurch konnten jeder Schüler einen Einblick in intensives Vereinstraining gewinnen. Die 5. und 6. Klasse war begeistert beim Klettern am PAFROCK in



Pfaffenhofen. Erstmals konnte ein Schnupperkurs im Golf angeboten werden. Dies ermöglichte für die 7. und



8. Klasse der Golfclub Schloss Reichertshausen. So konnte am satten und gepflegten Grün nicht nur geschnuppert, sondern auch erste Abschlüge und das zielgenaue Patten geübt werden.



Eine weitere Besonderheit war der von der Lehrkraft Monika Siebler organisierte Unicef-Lauf. Viele Schüler hatten sich einen oder mehrere Sponsoren gesucht. Am letzten Tag der Sportwoche absolvierten dann alle Läuferinnen und Läufer Runde um Runde auf dem erweiterten Sportgelände. Viele von ihnen schafften zehn Runden, was ungefähr einer Strecke von fünf Kilometern



entsprach. Einige kämpften aber besonders und brachten es auf 20 Runden. Am Ende waren alle erschöpft, aber



auch glücklich und stolz. Dank der großzügigen Sponsoren kamen 638 Euro allein in der Mittelschule zusammen. Ein Schwimmtag im Freibad in Pfaffenhofen, ein Wandertag und ein Spieletag mit Völkerball, Basketball und Fußball rundeten die Sportwoche ab. Sportlehrer Manfred Mayer, der für die Gesamtorganisation verantwortlich war, konnte schließlich nach fünf ereignisreichen und intensiven Tagen das mit Spannung erwartete Ergebnis verkünden: Auf den 4. Platz kam mit 731 Punkten die 6. Klasse. Den 3. Platz erreichte die 7. Klasse mit 745 Punkten und überraschend auf Platz 2 kam die 5. Klasse mit beachtlichen 808 Punkten. Platz 1 ging letztendlich verdient an die 8. Klasse mit 838 Punkten. Als Anerkennung gewannen die Schüler einen Klassenausflug zum Minigolfen nach Wolnzach.



*Allen Schulanfängern und Schulkindern einen schönen Ferienausklang und alles Gute für das neue Schuljahr!*

# Kindergarten

## Sommerfest

(SK) „Wer will fitte Kinder seh`n?“ hörte man die Kinder aus der Villa Sonnenschein singen.



Unter dem Motto Knaxiade wurde gesungen, getanzt und es war vor allem viel Bewegung angesagt. Alle Familien sind der Einladung gefolgt und kamen am Freitagnachmittag zum Sommerfest in die Villa Sonnenschein.



Auf sieben Bewegungsstationen von Sackhüpfen über Weitsprung bis hin zum Bobbycar-Rennen im Garten,



konnten alle Kinder und Eltern zeigen wie fit sie sind. Bettina Mader, von der Sparkasse Allershausen, freute sich, die von der Sparkasse gesponserten Preise übergeben zu dürfen, die es neben Urkunden und Medaillen für die Kleinen gab.

Ein „Potluck“, bei dem jeder irgendwas zu einem großen Buffet beisteuert, trug mit seinem reichhaltigen und vielfältigen Gaumenschmaus zu dem rundum gelungenen Fest bei.

Als Abschluss durfte jedes Kind einen roten Luftballon in den Himmel steigen lassen.

Der weiteste flog bis .....

## Besuch von der Polizei

(SK) Im Mai besuchte uns Herr Mayer von der Polizei aus Pfaffenhofen. Er übte gemeinsam mit den Vorschul-



kindern, erst im Turnraum, dann draußen, wie man richtig über die Straße, mit aber auch ohne Zebrastreifen geht. Das Überqueren der Ampel gehörte auch noch dazu.



Zum Abschluss durfte sich jeder noch in das Polizeiauto setzen und kleine Geschenke mit nach Hause nehmen.

## Vorschulflug

Wir fahren mit allen Vorschulkindern mit dem Zug nach München in das Kinder- und Jugendmuseum. Dort



durften die Kinder viel experimentieren und wir stellten selbst Seifenblasen her.



Dann ging es weiter in den alten Botanischen Garten, da ließen wir uns alle ein Eis schmecken.



## Danke!



Vielen Dank an Familie Herrmann, die uns die Getränke für das Sommerfest spendierten und so die Einnahmen für den Getränkeverkauf für die Kinder verwendet werden konnte. Dafür besuchte uns im Juli die Puppenspielerin Beate Welsch und führte für alle Kinder aus der Villa Sonnenschein ein Kasperltheater auf.

## Übernachtung im Kindergarten

(SK) Im Juli fand die wie jedes Jahr mit Spannung erwartete Übernachtung der Vorschulkinder statt.

Am Abend kamen die Kinder bepackt mit dem Kissen, Decke und Kuscheltier in den Kindergarten. Jeder durfte sich mit der Mama oder Papa einen kuscheligen Platz herrichten.

Nachdem sich die Eltern verabschiedet haben, machten



wir uns bald auf den Weg nach Schernbuch zum Kurbi. Dort angekommen erwartete uns schon ein nett hergerichteter Platz für alle Kinder.

Es gab für jeden eine leckere Pizza und Saftschorlen zum trinken.



## Das wurde alles von Andreas Fritz mit Familie spendiert. Vielen Dank dafür!



Nachdem alle gestärkt waren marschierten wir wieder zurück in den Kindergarten. Dort machten wir noch ein kleines Lagerfeuer und sangen noch einige Lieder. Nun putzten noch alle ihre Zähne und nach der Gute Nacht Geschichte schliefen alle ein. Nach dem gemeinsamen Frühstück am Morgen wurden wieder alle Kinder abgeholt.

## Ausflug auf den Erlebnisbauernhof

(SK) Zum Ende des Kindergartenjahres wurde es noch mal aufregend. Wir fuhren mit dem Bus nach Riedenburg auf den Erlebnisbauernhof.

Dort angekommen zeigte uns der Bauer Josef Böhm den Hof mit all seinen Tieren.

Danach durften wir im Bauernhofmuseum alte landwirt-



schaftliche Maschinen und Küchengeräte anschauen und ausprobieren.

Im Hofeigenen Gasthaus stellten die Kinder selbst Butter her und ließen sich dann die leckeren Butterbrote schmecken.

Nach der Stärkung ging es mit dem Hänger in den Wald, wo jedes Kind sägen durfte. Zurück am Hof drehen sich die Kinder mit Hilfe der Bäuerin ein Seil, das



jedes Kind als Springseil mit nach Hause nehmen durfte.



Während der Grill sich aufheizte, ließen die Kinder noch einige Wasserraketen steigen.

Danach gab es noch leckere Würstlsemmeln und dann ging es müde aber glücklich wieder nach Hause.

## Vorschulkinder

(SK) Diese Kinder verlassen die Villa Sonnenschein und starten im September in die Schule. Wir wünschen allen Kindern einen guten Start und viel Spaß in der Schule.



## Pfarrei

### Marienmonat Mai

(UG) Über abwechslungsreich gestaltete Maiandachten konnte sich die Pfarrgemeinde heuer freuen.

Den Anfang der Umrahmung der Maiandachten machte der Kirchenchor Paunzhausen.



Dann hatte Frau Resi Offenberger in die heimelige Kapelle von Schernbuch zur Andacht geladen mit anschließender liebevoller Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.



Marienlieder und instrumentale Musik gab's dann von der Gruppe Oafach Andast. Es war wunderschön den vier Musikern zu zuhören und mit zu singen. Die Kom-



munionkinder lasen Stationen aus dem Leben Mariens vor und brachten ihre mitgebrachten Blumen zum Maialtar. Einer Käferplage am Rathausplatz hatten die Kinder nach der Maiandacht schnell den Garaus gemacht, bevor größerer Schaden erstand. War doch der höchst gefräßige „Marienkäfer schokoladensis“ eingeflogen.



Am Ende des Mais wurde die Andacht in Johanneck gefeiert und mit einer Maibowle gemütlich vor dem Pfarrhof beendet.

Herzlichen Dank an alle Mithelfer und besonders den Leitern der Maiandachten: Hermine Nadler, Brigitte Kreidenweiss, Karl Bach und Anni Gasteiger.

### Frischer Wind bläst in der Kirche

(UG) Frischer Wind blies den Besuchern des Familien Gottesdienstes am 14. Juni an der Kirchentür ins Gesicht.

Gottes Geist, sein Hl. Geist, braucht dafür natürlich keinen Ventilator, wie an der Kirchentür, um frischen Wind in die Pfarrgemeinde zu bringen. Er weht wo er will.

14 Jugendliche aus unserer Pfarrei bereiten sich gerade auf das Sakrament der Firmung vor. Sie gestalteten den Familiengottesdienst unter der Leitung von Pater Joseph Jojo mit.

Ein Mofa wurde in die Kirche geschoben, um die Wirkungsweisen des Mofas mit dem Heiligen Geist zu vergleichen. Für die freie Fahrt ins Leben braucht man einen Zündfunken zum Starten, Sprit - übersetzt Geist - für den Lebensweg und die Bereitschaft offen zu sein für viele „Tankfüllungen“. Die Pflege darf auch nicht vergessen werden – für Mofa und Glaube.

Unter der gekonnten Leitung von Regina Challupper





und ihren jungen Musikern sang man aus dem neuen Gotteslob Lieder und erprobte dabei neues und sehr schönes Liedgut. Am Sonntag wehte wahrlich ein guter Geist in der Kirche.

Für die Firmlinge heißt es nun: Vollgas zur Firmung.

### Guter Ton für die Kirche

(UG) Eine bewegliche Lautsprecheranlage für kirchliche und gemeindliche Veranstaltungen wurde angeschafft und die Instandsetzung der Kirchenanlage wurde durchgeführt. Beide Anlagen sind jetzt miteinander kompatibel. Dadurch konnte ein sehr günstiger Preis erzielt werden.



Die Kirchenverwaltung hatte sich lange und gründlich bei der Anschaffung einer neuen mobilen Lautsprecheranlage beraten, sollte diese doch möglichst vielseitig verwendbar sein und für guten Ton und Klang bei Beerdigungen und Prozessionen sorgen. Da ab Dezember auch die bisherigen Frequenzen in der Kirche nicht mehr benutzt werden können, musste auch die Kirchenbeschallung auf neueste Stand gebracht werden. Unsere bisherigen Geräte in der Kirche wurden für eine Pfarrgemeinde in Eritrea in Afrika abgegeben. Mit dem Erlös der letzten Pfarrfeste, eines großzügigen Zuschusses der Gemeinde (40 Prozent) und vieler Spenden konnten die Kosten der Anlagen von ca. 5 T€ fast komplett finanziert werden.

Dem Bürgermeister, den GemeinderätenInnen und - und allen Spendern im Namen der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates herzliches Vergelt's Gott.

### Fronleichnamsprozession durchs Dorf

(UG) Der Festgottesdienst zum Fronleichnamfest konnte unter strahlend blauen Himmel und Sonnenschein am Rathausplatz gefeiert werden. Fahnen und Blasmusik begleitete die lange Prozession zu den vier



liebervoll geschmückten Altären durch das Dorf. Nachdem Pater Joseph Jojo der Pfarrgemeinde in der Kirche Gottes Segen gesendet hatte, traf man sich im Gasthof Liebhardt unter schattigen Kastanienbäumen zum Weißwurstessen. Die leckeren Kuchen Spenden ließ man sich beim Pfarrfest schmecken. Der Erlös von 370 € wird für die neue Lautsprecheranlage verwendet.

Vielen Dank an alle Kuchenbäckerinnen, allen Helfern und den Familien Reitmeier, Promoli, Liebhardt, Reinfuss und Steiner für die schönen Fronleichnamsaltäre.

### Katholische Landjugend baut Bänke

(UG) Unter dem Motto „MISSION IMPOSSIBLE“ hatte die Katholische Landjugend des Pfarrverbandes zu einer Gemeinschaftsaktion eingeladen. Als undurchführbar erwies sich die Aktion aber nicht, denn sieben Mitglieder der Gruppe bauten vier Sitzbänke und stellten eine davon im Friedhof unserer Kirche in Paunzhausen auf.



Vielen Dank und bitte Platz zunehmen.

# VdK

## Ausflug nach Slowenien

(ChS) Auch im Jahr 2015 hat der VdK OV Schweitenkirchen/Paunzhausen wieder eine 5 Tagefahrt durchgeführt. Dieses Jahr führte unser Ausflug nach Bled am See in Slowenien. Die Reise führte uns über die Autobahn in Richtung Salzburg. Am Rastplatz Chiemsee machten wir Halt und stärkten uns bei einer Brotzeit mit warmen Wienerwürstl und Brezen. Auch gab es noch Kaffee und Kuchen, als Spende unseres überaus beliebten und hervorragenden Busfahrers Peter Berndt. Auch hatten wir bei dieser Ausflugsfahrt eine besondere Musik an Bord. Herr Jürgen Weber aus Paunzhausen, hatte seine diatonische Ziach mitgebracht und unterhielt uns mit seiner Musik an Bord und auch während der Brotzeit. Gestärkt führte uns der Weg weiter nach Schladming in der Steiermark, wo wir eine Mittagspause einlegten. Dabei erlebten wir die erste große Aufregung, denn unser Bus wollte nicht mehr anspringen und verweigerte seinen Dienst. Unser Busfahrer Peter hatte bereits den halben Bus zerlegt und dem ÖTMV gerufen. Bevor aber dieser eintraf konnte er mit Hilfe einiger erfahrener Handwerker und Monteure den Fehler beheben und wir konnten unsere Fahrt fortsetzen. In Bled angekommen wurden wir von unserem sehr schönen Hotel Savica mit einem Begrüßungsschnaps empfangen und ließen den Tag mit dem Abendessenbuffet ausklingen.

Leider hatten wir am ersten Tag mit dem Wetter Pech. Als wir das Bohini Tal, ein wunderbares Naturschutzgebiet, besuchten, goss es aus Kübeln, so dass wir diesen Ausflug abbrechen mussten. Aber am Nachmittag, als die Besichtigung der Bleder Burg und ein Spaziergang am See auf dem Programm stand, hatte der Himmel mit uns Erbarmen und hat den Regen eingestellt.

Am nächsten Tag stand der Besuch der Landeshauptstadt Ljubljana auf dem Programm. Wir hatten strahlenden Sonnenschein und Ljubljana ist eine wunderschöne kleine Hauptstadt und hat schon dreimal den Preis der schönsten Hauptstadt von Europa gewonnen. Nach einer Führung konnten wir noch bei genügend Freizeit die Stadt und ihre Gastronomie erkunden. Am Abend erlebten wir dann einen Höhepunkt unserer Reise. Wir besuchten das Gasthaus und das Museum des Slavko Avsenik, dem Gründer und Chef der Oberkrainer Kapelle in Begunje. Dort erhielten wir ein Abendessen und eine Gruppe der Oberkrainer spielt nur für unseren Bus zum Tanz und Unterhaltung auf. Auch unser Busmusikant Herr Jürgen Weber durfte bei den Oberkrainern mitspielen. Nachdem ausreichend getanzt worden war, fuhrten wir nach 23.00 Uhr in unser Hotel zurück.

Der 4. Tag unseres Ausfluges war eine Busfahrt durch die Julische Alpen, mit der unberührten Natur und einer spektakulären Kulisse. Diese Rundfahrt führte uns durch das Dreiländereck Slowenien, Italien und Österreich. Sehr beeindruckend war ein Besuch in Planica

mit der größten Skiflugschanze der Welt und mit seinen viele Sprungschanzen. Dort konnten wir das Training einiger Skispringer beobachten.

Leider war dann schon wieder der Abschied gekommen. Auf der Heimfahrt konnten wir, dank des schönen Wetters, noch ein Highlight erleben. Wir konnten unsere Heimreise über die Nockalmstraße machen. Diese Straße führte uns bis auf die Höhe von 2042 Metern und wir hatten dabei eine herrliche Aussicht. Die Nockalmberge mit den vielen Almrosensträuchern, die auch zu dieser Zeit blühten, war für uns alle noch ein besonderes Erlebnis. Trotzdem waren wir aber alle glücklich als wir wieder in unserer Holledauer Heimat waren. Wir freuen uns aber heute bereits auf unseren gemeinsamen Ausflug im Jahr 2016.



Bild: E. Steidler

Am 11. Juli hatten wir unser Sommertreffen, diesmal mussten wir in das Pfarrheim von Schweitenkirchen ausweichen. Wir waren aber sehr gut aufgehoben, noch mal eine Dankeschön an die Damen von der Schweitenkirchner Pfarrgemeinde für die tolle Bewirtung.



Unser Referent war Sachgebietsleiter für Soziales/Senioren des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm Herr Franz Weitzl. Das Thema Pflegekosten: Leistungen der Pflegekasse. Bei diesem Thema war der Saal natürlich voll, trotz bestem Wetter fanden über 60 Personen den Weg zu uns ins Pfarrheim.

Bis zur nächsten Ausgabe der „Gemeinde Aktuell“ wünschen wir allen noch eine gesunde Zeit.  
Die VdK Vorstandschaft

## Wir gratulieren

### Nachfolgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

- 01. 06. Frau Maria Reitmeier zum 81. Geburtstag aus Paunzhausen.
- 02. 06. Herrn Werner Hoffmann zum 76. Geburtstag aus Paunzhausen
- 04. 06. Frau Anna Schneider zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 13. 06. Herrn Lorenz Kreidenweis zum 87. Geburtstag aus Paunzhausen
- 17. 06. Frau Rosa Bronsch zum 82. Geburtstag aus Paunzhausen
- 22. 06. Frau Maria Zürn zum 94. Geburtstag aus Paunzhausen
- 23. 06. Frau Viktoria Plöckl zum 83. Geburtstag aus Angerhöfe
- 24. 06. Frau Loni Huber zum 82. Geburtstag aus Paunzhausen
- 24. 06. Herrn Johann Lohmeier zum 81. Geburtstag aus Paunzhausen
- 03. 07. Frau Christa Günther zum 82. Geburtstag aus Paunzhausen
- 04. 07. Frau Maria Kratzl zum 85. Geburtstag aus Angerhöfe
- 09. 07. Herrn Ludwig Niedermeier zum 76. Geburtstag aus Angerhöfe
- 09. 07. Frau Theres Plenagl zum 81. Geburtstag aus Angerhöfe
- 27. 07. Herrn Sebastian Lettmair zum 78. Geburtstag aus Johanneck
- 02. 08. Herrn Konrad Mayerhofer zum 82. Geburtstag aus Paunzhausen
- 11. 08. Herrn Martin Stampfl zum 79. Geburtstag aus Paunzhausen
- 14. 08. Frau Rosa Huber zum 87. Geburtstag aus Johanneck
- 15. 08. Frau Rosa Bauer zum 83. Geburtstag aus Schernbuch
- 15. 08. Frau Franziska Schauer zum 77. Geburtstag aus Paunzhausen
- 19. 08. Herrn Alfred Fischer zum 83. Geburtstag aus Paunzhausen

### 80. Geburtstag



Geboren wurde Katharina Neumair, geb. Hermann, am 03.08.1935 in Kirchdorf a. d. Amper. Mit ihren beiden Schwestern, die bereits verstorben sind, wuchs sie auf dem Anwesen ihrer Eltern in Kirchdorf auf. Im Jahre 1959 heiratete sie Jakob Neumair aus Schernbuch. Gemeinsam betrieben sie bis 1970 die Landwirtschaft im Nebenerwerb. Im Jahre 1995 verstarb ihr Ehemann. Aus der Ehe gingen 3 Kinder, Elfriede, Christine und Maria hervor und sie kann sich über 4 Enkelkinder freuen. Seit ca. 1968 sang sie mit Leidenschaft im Kirchenchor und ließ in Paunzhausen keinen Gottesdienst aus. Wegen Krankheit musste sie das leider aufgeben.

## Standesamt

### Eheschließungen:

Manfred Gmelch und Sonja Betz aus Paunzhausen  
am 21.06.2015

Peter Sperka und Brigitte Frisch aus Letten  
am 26.06.2015

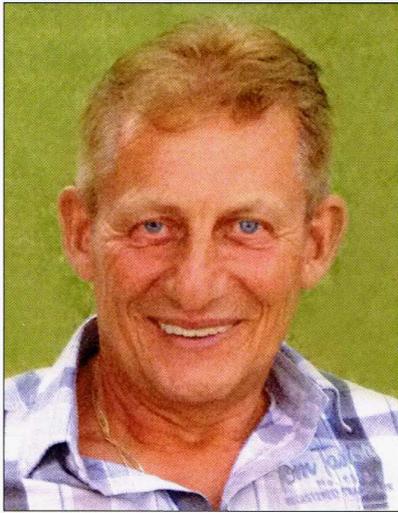
### Sterbefälle:

Herr Konrad Bauer aus Schernbuch am 27.06.2015  
im Alter von 83 Jahren

Herr Thomas Lamm aus Paunzhausen am 23.07.2015  
im Alter von 46 Jahren

Herr Rudi Fraunhofer aus Paunzhausen am 02.08.2015  
im Alter von 61 Jahren

## Nachruf



**Rudi Fraunhofer**

\* 6. 8. 1953 † 2. 8. 2015

### Nachruf

Der TSV Paunzhausen trauert um

## Rudolf Fraunhofer

Rudi war langjähriger Fußballabteilungsleiter, Betreuer, Schiedsrichter und Platzwart.

Mit ihm verlieren wir einen Menschen, einen Sportler und einen Freund, der uns stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Er hinterlässt eine Lücke die nur sehr schwer zu schließen ist.

Wir werden ihn dankbar in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Kindern.

Vorstandschafft

(FB) Der TSV Paunzhausen verliert mit Rudolf Fraunhofer nicht nur eine hoch engagierte Persönlichkeit unseres Vereins, sondern vor allem einen guten lieben Freund.

Rudi kam bereits Mitte der 70er Jahren, damals noch in München Wohnhaft regelmäßig mit drei weiteren Freunden zum Training und Fußballspielen zu uns nach Paunzhausen.

Bereits 1979 übernahm der Rudi dann, mittlerweile als Paunzhauser, in unserem Verein Verantwortung und engagierte sich als Jugendleiter und als Trainer unserer damaligen A-Junioren.

Im Jahre 1985 trat Rudi Fraunhofer das Amt des Abteilungsleiters Fußball an, damit begannen für unseren TSV neunzehn sehr erfolgreiche Jahre. Der Erweiterungsbau am bestehenden Sportheim, der Tribünenbau, die Flutlichtanlage am Trainingsplatz genauso wie die Einführung und Organisation des nunmehr alljährlichen Starkbierfestes, sind nur einige Meilensteine die durch sein Engagement, Organisationstalent aber auch sein Durchsetzungsvermögen umgesetzt wurden. In seine Zeit als Verantwortlicher legte er die Fundamente der Eigenfinanzierung unseres Vereins, wie z.B. durch Bandenwerbung und verschiedene Festivitäten. Aber auch sein Wissen und Können, seines Lieblingssports dem Fußball, gab er gekonnt, viele Jahre als Trainer und Betreuer im Seniorenbereich erfolgreich weiter. Viele seiner damaligen Spieler waren oder sind noch heute in nächster Generation ehrenamtlich in unserem Verein tätig. Die Liebe zu seinem Sport, dem Fußball öffnete ihm aber auch, nach seiner erfolgreichen, aktiven Zeit als Trainer, Betreuer und Abteilungsleiter die Türen als verantwortungsvollen und engagierten Schiedsrichter. Auch hier konnte er wie bereits viele Jahre zuvor in unserem Verein, andere mit begeistern und auch für diese Tätigkeit motivieren. Sehr stolz war er darauf, dass sein Sohn Markus ihn in seine Fußstapfen folgte.

Zudem war unser Rudi Jahrzehnte lang unser Platzwart, diese Tätigkeit führte er auch noch aus, als er bereits von seiner schweren Krankheit wusste und schon in Behandlung war. Der hervorragende Zustand unserer beiden Fußballplätze, war und ist weit über die Landkreisgrenzen hinaus bei vielen Gastvereinen bekannt und der TSV Paunzhausen wurde dafür oft beneidet. Unsere Anlagen sind durch seinem Einsatz ein positives Aushängeschild für unsere ganze Gemeinde. Rudi war der Motor und Ideengeber in seiner langjährigen Amtszeit und hatte seine Abteilung Fußball zukunftsweisend geführt. Das konnte er nur tun, weil er die grenzenlose Rückhalt seiner Frau Monika und von seinen Kindern bekommen hat. Eine weitere sportliche Leidenschaft fand er bei den Stockschützen des TSV Paunzhausen, bei denen er auch 1996 Gründungsmitglied war.

Rudi Fraunhofer war 36 Jahre Mitglied beim TSV Paunzhausen, in dieser Zeit hatte er viele Ehrenämter in unserem Verein, zum Teil parallel in verschiedenen Funktionen ausgeführt. Er stand stets mit Rat und Tat zur Seite. Ein großartiger Mensch ist viel zu früh von uns gegangen.

Wir halten sein Andenken stets in Ehren.

## Veranstaltungen und Termine 2015

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Paunzhausen

Mo. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Di. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 Do. 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
 Tel. 08444/7264, Fax 08444/7061  
**oder Verw. Gem. Allershausen**  
 Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
 Do. 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Tel. 08166/6793-0  
 Fax 08166/6793-33

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Mittwochs von 16 bis 18 Uhr  
 Samstags von 9 bis 12 Uhr

### Problemmüllaktion

Jeweils am Wertstoffhof an der Walterskirchnerstr.  
 von 10.00 - 11.00 Uhr

Do. 10. Dezember

### Abholung „Gelbe Säcke“

Mi. 23. September  
 Mi. 21. Oktober  
 Mi. 18. November  
 Mi. 16. Dezember

#### September 2015

Do. 17.09. Tagesausflug der Senioren  
 Sa. 19.09. Ausflug Dorfgem. Walterskirchen  
 Fr. 25.09. Firmung in Schweitenkirchen

#### Oktober 2015

Do. 01.10. Anfangsschießen (Schützenverein)  
 Sa. 03.10. Dekanatswallfahrt  
 So. 11.10. Wandertag  
 Dorfgem. Walterskirchen

#### November 2015

Sa. 14.11. 19:00 Uhr Vorabendgottesdienst  
 zum Volkstrauertag  
 Weinfest Dorfgem. Walterskirchen  
 Mi. 18.11. Kinderbibeltag  
 in Schweitenkirchen  
 Mi. 25.11. 19.30 Uhr Bürgerversammlung,  
 Gasthaus Liebhardt  
 Sa. 28.11. Jahrtag Krieger- und Soldatenverein  
 So. 29.11. Schützenjahrtag

#### Dezember 2015

Sa. 05.12. Adventstreffen am Rathausplatz  
 TSV Abtlg. Tennis und am  
 So. 06.12. Weihnachtsmarkt am Rathausplatz  
 Sa. 12.12. Weihnachtsfeier Schützenverein  
 Sa. 19.12. Weihnachtsfeier TSV

## Senioren

Do. 17. 09. Tagesausflug

Do. 08. 10. 14:00 Uhr Krankengottesdienst mit  
 Krankensalbung in Kirche,  
 anschl. gemütlichen. Beisammensein  
 im Gasthaus Liebhardt

Alle SeniorenInnen, Neubürger und Interessierte sind  
 herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Seniorenteam.

#### IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Paunzhausen (vertr. d. Bgm. H. Daniel, Tel 08444/7264)

Layout und Gestaltung: W. Scheubeck, Tel: 08444/470 Email: Waltraud.Scheubeck@online.de

Druck: Offsetdruckerei Alfons Butt, Obere Hauptstr. 30, 84072 Au i. d. Hallertau

"Gemeinde Aktuell" erscheint im Manuskriptdruck u. ist im öffentlichen Handel nicht erhältlich. "Gemeinde Aktuell" erscheint Quartalsweise